

## Kinderbetreuung mit Familienanschluss: Tagesmutter Karina Ohlwein

Karina Ohlwein ist die Gudensberger Tagesmutter mit der längsten Erfahrung. Seit 2007, als sie ihren Grundkurs absolvierte, nimmt sie Kinder hauptsächlich im Alter von ein bis drei Jahren auf. Beim Besuch kümmert sie sich gerade um Ben und Jakob. Beide sind zwei Jahre alt und erkunden an diesem Morgen auf's Neue den großen Wohnraum im Ohlwein'schen Fachwerkhaus in Dorla.

Vier Betreuungsplätze hat das Jugendamt genehmigt, wobei Karina Ohlwein aber bis zu 10 Kinder betreuen darf. Allerdings dürfen max. vier Kinder gleichzeitig anwesend sein, erklärt die Tagesmutter. Neben Ben und Jakob sind Leonie und Emilia an einigen Tagen zu Gast in Dorla. Der sechsjährige Elisha kommt an einem Nachmittag im Anschluss an die Schule zu Karina Ohlwein.



Attraktion für die Kinder ist nicht nur die reichhaltige Ausstattung der kleinen Kinderwelt, auch Hündin Joy ist präsent und darf gestreichelt und geknuddelt werden. Sie ist absolut kinderverträglich, erläutert Karina Ohlwein. Wenn Joy keine Lust auf Nähe hat, dreht sie ab und sucht sich ein ruhiges Plätzchen. Natürlich, sagt Karina Ohlwein, wird mit den Eltern das Thema Hund vor der Aufnahme besprochen. Liegt eine Allergie vor, sehen beide Seiten von einer Betreuung ab.

Warum ist sie Tagesmutter geworden? Sie selbst sei damals auf der Suche nach einer Tätigkeit gewesen, bei der sich Familie und Beruf vereinbaren lasse, erklärt Karina Ohlwein – der Grund, warum heute viele Eltern eine Kinderbetreuung benötigen. Und bei einer Tätigkeit zu Hause sei das sehr gut möglich. Der Familienanschluss im großen Wohn- und Betreuungsraum ist daher inklusive.

Nach Schulschluss lassen sich auch mal die Töchter Sina und Sara auf den großen Kissen nieder. Gemeinsam mit den Tageskindern schlagen sie gern ein Buch auf. Zum Beispiel das, in dem sich die kleine Raupe Nimmersatt durch allerlei Früchte frisst. Apropos Früchte, sagt Karina Ohlwein und eilt in die Küche, um einen gesunden Imbiss für Ben und Jakob zu holen.